

# PSYCHOLOGIE HEUTE

---

GESELLSCHAFT

---

## „Mehr Freiheit für Lehrer!“

Wie kann Psychologie Kindern dabei helfen, in der Schule glücklicher und erfolgreicher zu sein? Mit dieser Frage beschäftigt sich Hans Henrik Knoop.

VON JOCHEN METZGER

 01. NOV 2014

**Psychologie Heute** Herr Professor Knoop, Sie sind Psychologe und beraten die dänische Regierung seit vielen Jahren in Bildungsfragen. Worum geht es dabei?

**Hans Henrik Knoop** In den vergangenen Monaten haben wir darüber diskutiert, wie man das Wohlbefinden aller Schüler in Dänemark messen kann – und zwar einmal im Jahr. Ich halte das für eine sehr gute Idee. Weil man damit endlich in den Blick bekommt, wie es den Kindern eigentlich geht.

**PH** Warum ist es wichtig, ob Kinder in der Schule glücklich sind?

**KNOOP** Es gibt Menschen, die diese Frage tatsächlich stellen. Ich frage zurück: Wenn Schule unglücklich macht – wie kann man das seinen Kindern antun? Außerdem gehört es zu den ganz fundamentalen Erkenntnissen der positiven Psychologie, dass Kinder besser lernen, wenn es ihnen gutgeht.

**PH** Das Wohlbefinden der Kinder hat bei PISA keine Rolle gespielt.

**KNOOP** Die Politiker lieben PISA, weil sie damit etwas in der Hand haben, um Entscheidungen durchzusetzen. Man schaut einfach, wer dort auf den ersten Plätzen liegt.

**PH** Zum Beispiel Finnland!

**KNOOP** Stimmt. Wir hatten kürzlich den obersten Schülervertreter Finnlands im dänischen Fernsehen. Er sagt sinngemäß: An unseren Schulen willst du auf keinen Fall sein! Und die Zahlen bestätigen das. Die Schüler in Finnland gehören zu den unglücklichsten auf der ganzen Welt. Es gibt aber noch einen zweiten Punkt, der mir wichtig ist: Schule sollte stärkenbasiert arbeiten. Jede Spezies überlebt, weil sie ihre Stärken ausspielt. Eigentlich ist das selbstverständlich, eine Binsenweisheit. Trotzdem ist unser Schulsystem überhaupt nicht darauf ausgerichtet, es arbeitet nicht nach diesem Prinzip.

**Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.**

---

---

---

DIE REDAKTION EMPFIEHLT

---

BEZIEHUNG

## **Toxische Beziehung**

Wenn der Partner sich immer öfter abwertend verhält, stellt sich die Frage, wie man Liebe wieder ins Gleichgewicht bringt – oder hinter sich lässt.

BEZIEHUNG

---

# Und wenn ich ihn nun doch nicht liebe?

Zweifel an der eigenen Beziehung sind eine große Belastung – für den Partner und insbesondere den Betroffenen.

GESELLSCHAFT

## Reden wir über Suizid

Selbsttötungen und Suizidgedanken sind weiter verbreitet, als man meint. Doch niemand spricht darüber. Dabei könnte genau das Leben retten.

# MEISTGELESEN

## 1 GESELLSCHAFT

### **Wir müssen vertrauen**

Neue Studien zeigen, wie sich vergangene Erfahrungen auf unsere Bereitschaft, zu vertrauen, auswirken.

## 2 FAMILIE

### **„Die Covidkrise wirkt komplexer als Tschernobyl“**

Wie reagieren Kinder und Jugendliche auf Corona? Im Interview spricht eine Expertin über typische Symptome – zum Beispiel Zwänge.

## 3 GESELLSCHAFT

### **Passiv-aggressiv?**

Psychologie nach Zahlen: Fünf Erkenntnisse über passiv-aggressives Verhalten – und wie man ihm begegnen kann.